

# **GENOSSENSCHAFT ZUM KORN**

**Birmensdorferstrasse 67  
8004 Zürich**



**93. Geschäftsbericht  
für das Jahr 2011**

# Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Montag, 7. Mai 2012, 18.30 Uhr  
Im Restaurant Falcone, Schmiede-Wiedikon, 8003 Zürich  
(Tram Nr. 9 oder 14, Haltestelle Schmiede-Wiedikon)

---

## Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. Mai 2011
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2011
3. Gewinnverwendung
4. Décharge an die Verwaltung
5. Wahlen
  - 5.1. Rücktritt von Vorstandsmitglied Martin Mirer
  - 5.2. Wahl des Präsidenten
  - 5.3. Wahl des übrigen Vorstandes
  - 5.4. Wahl der Kontrollstelle
6. Vorlagen und Anträge der Verwaltung und der Kontrollstelle
7. Anträge der Mitglieder (Art. 23 der Statuten)
8. Verschiedenes

Herr Martin Mirer hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand mitgeteilt. Herr Mirer wurde an der Generalversammlung vom 5. Mai 2004 in den Vorstand gewählt. Er war zugleich auch Mitglied der Baukommission. Nach diesem Rücktritt hat der Vorstand einstimmig beschlossen, keine Ersatzwahl vorzunehmen. Der Vorstand wird somit künftig aus fünf Mitgliedern bestehen. Dies entspricht Art. 24, Abs. 1, der Statuten.

Im Anschluss an die Generalversammlung wird seitens der Genossenschaft zum Korn ein Nachtessen für alle angemeldeten Anwesenden offeriert.

Zürich, 11. April 2012

Die Verwaltung

## GENOSSENSCHAFT ZUM KORN

### 93. Geschäftsbericht für das Jahr 2011

Für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr der Genossenschaft zum Korn erstatten wir der Generalversammlung Bericht über den Geschäftsgang und die Jahresrechnung.

Am 9. Mai 2011 fand die ordentliche Generalversammlung im Restaurant Falcone, Zürich, mit Apéro und anschliessendem Nachtessen statt. Die Jahresrechnung und der Bericht wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt und der Verwaltung für das Geschäftsjahr 2010 Décharge erteilt.

Nachdem Präsident, Vorstand und Kontrollstelle jeweils für die Dauer von zwei Jahren gewählt werden, wird dieses Traktandum an der Generalversammlung im Jahre 2012 behandelt.

#### Entwicklung des Mitgliederbestandes:

Jahr	2008	2009	2010	2011
Mitglieder	83	81	81	80

Der Liegenschaftenbestand hat sich im Jahre 2011 nicht verändert. Der Mietertrag hat wiederum in neu sanierten Liegenschaften zugenommen. Die Überwälzung der Sanierungskosten auf den Mietzins wurde durchgeführt. Gesunken ist der Mietertrag durch eine im April 2011 durchgeführte Mietzinsreduktion. Die Mietzinsen der Genossenschaft sind auch weiterhin durchwegs im unteren bis mittleren Preissegment. Auf den 1. Juli 2011 wurde bei allen Mietobjekten eine Erhöhung der aconto Zahlungen für die Heizkosten vorgeschlagen. Bis auf wenige Ausnahmen wurde diese Erhöhung des aconto Beitrages von den Mietern angenommen. So hat der Mieter künftig weniger Nachzahlungen an die Heizkostenabrechnung zu leisten. Die Zahlungsmoral unserer Mieterinnen und Mieter ist auch in diesem Jahr wieder vorbildlich. Grössere Mietzinsausstände sind in zwei Fällen zu verzeichnen, werden aber im laufenden Jahr beglichen. Kleinere Rückstände wurden bereits beglichen, oder werden von den entsprechenden Mietern in kurzer Zeit bezahlt. Der Leerwohnungsbestand bezieht sich auf einzelne Mietobjekte und dies während sehr kurzer Zeit. Dies ist teilweise auf umfangreiche Renovationen der leer werdenen Wohnung zurückzuführen.

Grössere Sanierungsarbeiten ergeben sich auch laufend in Mietobjekten, die während vielen Jahren durch die gleiche Mietpartei bewohnt wurden. Der gute Zustand unserer Mietobjekte wird in vertretbarem Masse gepflegt und ergibt für die Mieterschaft weiterhin einen guten Wohnkomfort und für uns als Eigentümerschaft eine bleibende Werterhaltung.

#### Liegenschaft Birmensdorferstrasse 65, Zürich

Im 5. Obergeschoss wurde eine 3-Zimmerwohnung in den Bereichen Küche, Bad, WC und Korridor saniert. Die sanitären Anlagen waren mehr als 30 Jahre alt und wurden bei der Sanierung im Jahre 1994 nicht berücksichtigt.

#### Liegenschaft Birmensdorferstrasse 67, Zürich

Der Durchgangsweg im gemeinsamen Hofteil wurde neu erstellt. Die Kosten dafür wurden durch die total sieben Miteigentümer übernommen.

#### **Liegenschaft Dachslernstrasse 145-171, Zürich**

Die Haustüren der Reihen-Einfamilienhäuser wurden ersetzt und sind somit energie- und sicherheitstechnisch auf dem heutigen Stand. Die Türen wurden dem Gesamtbild der Überbauung angepasst.

#### **Liegenschaft Dennlerstrasse 26/28, Zürich**

Die Wohnungen dieser beiden Liegenschaften wurden im Bereich Küche, Bad, WC und Korridor den heutigen Verhältnissen angepasst. Weiter sind neue Fenster und Rollläden eingebaut worden. Als weitere Energieeinsparung sind Estrichboden und Kellerdecke isoliert worden. Damit die Mieter der Liegenschaft Dennlerstr. 28 nicht weiterhin im benachbarten Gebäude Nr. 28 Waschmaschine und Tumbler benützen müssen, wurde ein neuer Waschraum mit Trocknungsraum eingerichtet. Die Briefkastenanlage ist vor die Haustüre verlegt worden. Eine neue Schliessanlage rundet den gestiegenen Wohnkomfort ab.

#### **Liegenschaft Rietholzstrasse 52/54, Zollikerberg**

Arbeiten mit grösserem professionellem Aufwand mussten durchgeführt werden, nachdem sich Marder im Dachstock der beiden Häuser niedergelassen hatten. Eine Tankraumauskleidung musste vorgenommen werden, damit die Vorschriften wieder eingehalten sind.

#### **Liegenschaft Pflanzschulstrasse 59, Zürich**

Die Ölheizung musste saniert werden. Nachdem auch die Gaszuleitung der Stadt Zürich an unsere Liegenschaft herangeführt wurde, konnte neu eine Gasheizung installiert werden. Die Kosten konnten dank Umstiegsprämie reduziert werden. Der kleinere Heizöltank wurde stillgelegt.

#### **Liegenschaft Stationsstrasse 53, Zürich**

Die sanierungsbedürftige Heizanlage wurde durch eine Gasheizung ersetzt. Auch hier konnte wieder von den Umstiegsprämien, welche die Stadt Zürich dafür ausbezahlt, profitiert werden. Der Heizöltank konnte stillgelegt werden.

#### **Liegenschaft Rorschacherstrasse 41-45, St. Gallen**

Die recht grosse Heizanlage wurde optimiert. Treppenhäuser und Kellergeschoss sind neu gestrichen worden, ebenso Bereiche in der Tiefgarage und die drei Waschküchen. In den drei Liftanlagen wurde der Notruf ersetzt.

#### **Liegenschaft Waldstätterstrasse 29, Luzern**

In sämtlichen Wohnungen wurden Küche, Bad und WC ersetzt. In der grossen Dachgeschosswohnung wurden zusätzlich im Bereich der Sanitäranlagen grössere Umbauten vorgenommen.

**Allgemein** wurden auch in diesem Jahr wieder Umgebungsarbeiten vorgenommen. Grössere Anpassungen erfolgten an der Umgebung der Liegenschaft Rietholzstrasse, Zollikerberg, und In der Härti, Winterthur. Beschädigte Fassaden- und Dachteile wurden wieder in Ordnung gebracht. Damit die Werterhaltung unserer Liegenschaften weiterhin besteht, werden Anpassungsarbeiten budgetmässig aufgenommen und laufend durchgeführt.

## Investitionen (Umbauten/Renovationen/Sanierungen) 2012:

Auch im Jahre 2012 werden wieder zwei Liegenschaften saniert. Es sind dies die Pflanzschulstrasse 59 und die Hofwiesenstrasse 96. Neben den Bereichen Küche, Bad und WC, werden auch Energiesparmassnahmen durchgeführt, indem zB im Estrich- und Kellerbereich entsprechend isoliert wird. Dachgeschoss und Dachzinne werden in der Liegenschaft Pflanzschulstrasse 59 ebenfalls repariert und angepasst. Im 5. Obergeschoss der Birmensdorferstr. 65 wird die 2-Zimmerwohnung saniert. Die gesamte Liftanlage, welche über 35 Jahre alt ist, wird in dieser Liegenschaft erneuert. In der Dachslernstrasse müssen Reparaturen an den Kanalisationsleitungen vorgenommen werden. Umgebungsarbeiten in verschiedenen Liegenschaften und Arbeiten an Hauszugängen und Vorplätzen führen zu grösseren Aufwendungen. In den Liegenschaften Rorschacherstrasse 41, 43 und 45, St. Gallen, werden die alten Balkon-Schiebetüren ersetzt und neue Wohnungstüren eingebaut. Diese Arbeiten waren bereits im letzten Jahr geplant, die Ausführung erfolgt aber erst im Jahre 2012. Im Jahre 2011 wurden alle Liegenschaften bezüglich Unterhalt, Werterhaltung, Energiesparmassnahmen und Erneuerung durch das Amt für Hochbauten der Stadt Zürich überprüft. Aus diesem Bericht heraus ergeben sich jährliche Aufwendungen, die durch unsere Baukommission geprüft und dem Vorstand vorgelegt werden. Sie werden budgetiert und fliessen in die 5-Jahresplanung ein. So ist weiterhin gewährleistet, dass unser Liegenschaftenbestand auch auf lange Sicht Bestand hat. Ausgaben für Mieterwechsel, Sicherheits- und allgemeinen Unterhaltsarbeiten sind ebenfalls im Budget vorgesehen.

Der Präsident:  
Peter Baumann

Der Verwalter:  
Arthur Krieg

## ZUR JAHRESRECHNUNG

Im 93. Geschäftsjahr schloss die Rechnung mit einem Betriebsüberschuss von Fr. 94'576.99 ab (Vorjahr Fr. 174'302.78). Im Vorjahr wurden Steuern aus vergangenen Jahren an uns zurückbezahlt, im laufenden Jahr wurden wieder Steuern fällig. Dies hat den Ursprung, dass wir in verschiedenen Kantonen Liegenschaften besitzen und sich die steuerlichen Ausscheidungsvorschriften geändert haben.

Die flüssigen Mittel sind weniger als im Vorjahr. Grund dafür ist auch die direkte Bezahlung von Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten. Die Finanzanlagen blieben unverändert. Die leicht gesunkenen Mietzinseinnahmen resultieren aus den erfolgten Mietzinssenkungen und Ausfälle durch Sanierungs- und Umbauarbeiten. Ein ausserordentlicher Ertrag in der Höhe von über Fr. 38'000.00 erfolgte durch den Verkauf von Island Kronen, welche in den letzten Jahren völlig stagniert haben. Der feste Vorschuss wurde um Fr. 500'000.00 reduziert und beträgt heute Fr. 1'150'000.00. Die Fremdkapitalzinsen sind über das ganze Jahr tief geblieben, wie bereits in den vergangenen Jahren. Der Erneuerungsfonds der Liegenschaften im Kanton Zürich beträgt Fr. 2'631'000.00 und wurde somit wieder um Fr. 289'000.00 erhöht. Die Unterhalts- und Reparaturarbeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr deutlich reduziert. Dagegen haben sich die Sanierungs- und Umbauarbeiten erhöht. Das Amortisationskonto, welches in Liegenschaften der betreffenden Kantone aufgeteilt ist, beläuft sich neu auf Fr. 7'016'068.75.

Das gezeichnete Anteilscheinkapital, welches zu 5 % verzinst wird, ist mit Fr. 517'200.00 um Fr. 3'000.00 durch Rücknahme von Anteilscheinen reduziert worden. Die Hypothekarbelastung aller Liegenschaften beträgt neu, inkl. des festen Vorschusses, Fr. 18'200'000.00. Die Kontokorrent-Kreditoren haben sich um gut 1.7 % erhöht und belaufen sich auf Fr. 1'748'095.65. Einzahlungen sind vor allem durch Neumieter in Form des Mieterdepots getätigt worden. Die Zinssätze für das Kontokorrent sind unverändert.

## BILANZ

Aktiven	31.12.2011 Fr.	Vorjahr Fr.
Kasse	5'954.25	15'931.25
Postcheck	276'735.06	511'796.96
Banken	132'434.31	72'987.00
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>415'123.62</b>	<b>600'715.21</b>
Verrechnungssteuerguthaben	22'765.13	11'395.45
<b>Andere kurzfristige Forderungen</b>	<b>22'765.13</b>	<b>11'395.45</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>400'109.40</b>	<b>458'860.05</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>837'998.15</b>	<b>1'070'970.71</b>
Wertschriften	721'405.00	721'405.00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>721'405.00</b>	<b>721'405.00</b>
Mobilien, Einrichtungen	1.00	1.00
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>1.00</b>	<b>1.00</b>
Liegenschaften	29'680'000.00	29'280'000.00
<b>Immobilie Sachanlagen</b>	<b>29'680'000.00</b>	<b>29'280'000.00</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>30'401'406.00</b>	<b>30'001'406.00</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>31'239'404.15</b>	<b>31'072'376.71</b>

Passiven	31.12.2011 Fr.	Vorjahr Fr.
Diverse Kreditoren	43'987.74	34'195.59
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>43'987.74</b>	<b>34'195.59</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>430'396.30</b>	<b>351'962.85</b>
<b>FREMDKAPITAL KURZFRISTIG</b>	<b>474'384.04</b>	<b>386'158.44</b>
Depositenkasse	1'748'095.65	1'716'985.80
Hypotheken	18'200'000.00	18'700'000.00
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>19'948'095.65</b>	<b>20'416'985.80</b>
Rückstellungen	55'210.00	55'210.00
<b>Rückstellungen</b>	<b>55'210.00</b>	<b>55'210.00</b>
Amortisationskonto	7'016'068.75	6'822'943.75
<b>Wertberichtigungen</b>	<b>7'016'068.75</b>	<b>6'822'943.75</b>
Erneuerungsfonds	2'631'000.00	2'342'000.00
<b>Fonds</b>	<b>2'631'000.00</b>	<b>2'342'000.00</b>
<b>FREMDKAPITAL LANGFRISTIG</b>	<b>29'650'374.40</b>	<b>29'637'139.55</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>30'124'758.44</b>	<b>30'023'297.99</b>
<b>Anteilscheinkapital</b>	<b>517'200.00</b>	<b>520'200.00</b>
<b>Gesetzliche Reserven</b>	<b>300'000.00</b>	<b>283'000.00</b>
Gewinnvortrag	202'868.72	71'575.94
Jahresgewinn	94'576.99	174'302.78
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>297'445.71</b>	<b>245'878.72</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'114'645.71</b>	<b>1'049'078.72</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>31'239'404.15</b>	<b>31'072'376.71</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

	2011 Fr.	Vorjahr Fr.
Mietertrag	3'235'951.55	3'301'804.85
Diverse Einnahmen	18'691.30	16'726.25
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>3'254'642.85</b>	<b>3'318'531.10</b>
Unterhalt, Reparaturen	579'440.47	722'455.34
Heizung, Reinigung	51'749.20	34'808.50
Öffentliche Abgaben und Gebühren	201'162.05	205'122.45
Sachversicherungen	60'142.60	50'775.00
Verwaltungsaufwand	288'200.15	312'673.40
Sanierungen, Umbauten	1'005'419.40	645'998.15
Übriger Betriebsaufwand	101'569.68	82'171.80
<b>SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>2'287'683.55</b>	<b>2'054'004.64</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ZINSEN, ABSCHR., FONDS</b>	<b>966'959.30</b>	<b>1'264'526.46</b>
Finanzertrag	32'248.05	30'262.94
Finanzaufwand	-437'260.69	-486'845.60
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-405'012.64</b>	<b>-456'582.66</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR ABSCHR. UND FONDS</b>	<b>561'946.66</b>	<b>807'943.80</b>
Abschreibungen Liegenschaften	193'125.00	190'125.00
Veränderung Erneuerungsfonds	289'000.00	486'000.00
<b>Abschreibungen und Fondsveränd.</b>	<b>482'125.00</b>	<b>676'125.00</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR A.O. ERFOLG</b>	<b>79'821.66</b>	<b>131'818.80</b>

	2011 Fr.	Vorjahr Fr.
Ausserordentlicher Ertrag	38'238.93	26'801.75
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	-7'075.47
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>38'238.93</b>	<b>19'726.28</b>
<b>JAHRESGEWINN VOR STEUERN</b>	<b>118'060.59</b>	<b>151'545.08</b>
Steuern	23'483.60	-22'757.70
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>94'576.99</b>	<b>174'302.78</b>

## LIEGENSCHAFTENBESITZ PER 31. DEZEMBER 2011

	Anzahl verm. Objekte	Grund- fläche	Assek.- Wert 31.12.11	Bestand am 31.12.11
<b>Zürich/Zollikerberg/Winterthur</b>				
Ämtlerstrasse 92	12	303	2'729'900	440'000
Birmensdorferstr. 65	18	287	3'547'600	1'900'000
Birmensdorferstr. 67	19	413	7'365'200	950'000
Dachslernstr. 145-171	25	5161	6'960'000	1'760'000
Dennlerstr. 26	6	581	1'216'000	380'000
Dennlerstr. 28	7	585	1'256'000	380'000
Furttalstr. 44	9	801	1'498'800	1'267'500
Furttalstr. 46	9	722	1'489'700	1'267'500
Hofwiesenstr. 96	11	670	1'816'500	750'000
Körnerstr. 12	14	308	4'099'000	1'200'000
Pflanzschulstr. 59	6	197	1'819'900	600'000
Stationsstr. 53	10	335	2'835'000	1'000'000
Zurlindenstr. 222	17	426	3'071'500	1'100'000
Neuackerstr. 55	8	1016	1'500'000	350'000
Rietholzstr. 52/54	18	1389	2'510'900	2'150'000
In der Härti 5/7	39	1417	5'262'900	4'615'000
<b>Luzern</b>				
Waldstätterstr. 29	10	184	2'601'000	1'700'000
<b>St. Gallen</b>				
Rorschacherstr. 41-45	79	1299	9'448'000	5'280'000
<b>Neuenhof</b>				
Zürcherstr. 160	18	1562	2'474'500	2'590'000
<b>Total</b>	<b>335</b>	<b>17656</b>	<b>63'502'400</b>	<b>29'680'000</b>

## ANTEILSCHEINE

Bestand am 1. Januar 2011, gezeichnet	520'200.00
Bestand am 31. Dezember 2011	517'200.00
Gezeichnet und einbezahlt	<b>517'200.00</b>

## KONTOKORRENT

Bestand am 1. Januar 2011	1'716'985.80
Bestand am 31. Dezember 2011	<b>1'748'095.65</b>

## BILANZEN

Jahresende	2008 Fr.	2009 Fr.	2010 Fr.	2011 Fr.
Liegenschaften	28'320'000	29'280'000	29'280'000	29'680'000
Baukonto	0	0	0	0
Inventar	1	1	1	1
Kassa/PC/Wert- schriften/Banken	1'572'995	1'191'849	1'322'120	1'136'528
Debitoren	35'984	30'705	11'395	22'765
Anteilscheinkapital	520'200	520'200	520'200	517'200
Reservefonds	274'000	278'500	283'000	300'000
Hypotheken/Fester Vorschuss	18'650'000	17'650'000	18'700'000	18'200'000
Kontokt-Kreditoren	1'568'946	1'675'751	1'716'985	1'748'095
Kreditoren/kurzfristige Verbindlichkeiten	33'184	25'191	34'195	43'987
Amortisationskonto	6'442'694	6'632'818	6'822'943	7'016'068
Erneuerungsfonds				
Liegenschaften	1'370'000	1'856'000	2'342'000	2'631'000
Mietzinsreserven	55'210	55'210	55'210	55'210
Rechnungsab- grenzungen Passiven	419'937	407'573	351'962	430'396
Betriebsüberschuss	43'123	43'531	174'302	94'577
Dividenden auf Anteilscheinen	5%	5%	5%	5%

## VERÄNDERUNG DER HYPOTHEKEN 2011

Total Schuldbriefe	verpfändet	frei	
Fr. 19'546'500	Fr. 19'500'000	Fr. 46'500	
<b>Hypotheken per 01.01.2011</b>	<b>Amortisationen</b>	<b>Aufstockung</b>	<b>Hypotheken per 31.12.2011</b>
Fr. 18'700'000	Fr. 500'000	-	Fr. 18'200'000

## Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Die Verwaltung schlägt vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2011 Fr.	Vorjahr Fr.
<b>GEWINNVORTRAG</b>		
Jahresgewinn	202'868.72	71'575.94
	94'576.99	174'302.78
<b>BILANZGEWINN 31.12.</b>	<b>297'445.71</b>	<b>245'878.72</b>
Zuweisung in die gesetzl. Reserven	10'000.00	17'000.00
Verzinsung des Anteilscheinkapitals	25'860.00	26'010.00
<b>VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG</b>	<b>261'585.71</b>	<b>202'868.72</b>

## Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

### Genossenschaft zum Korn, Zürich

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft zum Korn für das am 31.12.2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Burgdorf, 22. März 2012

#### BDO AG

Urs Seiler

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Rolf Stadelmann

## Anhang

	31.12.2011 CHF	Vorjahr CHF
<b>Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen</b>		
Immobilien	29'680'000.00	29'280'000.00
Wertschriften / Bankguthaben bei der Zürcher Kantonalbank	600'697.44	535'629.25
<b>Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>		
Immobilien	63'502'400.00	62'542'900.00

## Risikobeurteilung

Der Vorstand hat periodisch eine ausreichende Risikobeurteilung vorzunehmen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen einzuleiten, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Im Rahmen seiner Pflicht zur Oberleitung der Genossenschaft hat der Vorstand den Geschäftsführer der Genossenschaft zum Korn mit dem Risikomanagement sowie dessen Dokumentation beauftragt. Ausgehend von diesen Unterlagen und Informationen wird mindestens einmal jährlich eine detaillierte Risikobeurteilung durch den Vorstand der Genossenschaft durchgeführt.

Die Dokumentation der Risiken wurde während des Jahres 2011 durch den Geschäftsführer aktualisiert und im Dezember 2011 durch den Vorstand beurteilt und formell genehmigt.

## **VERWALTUNG**

<b>Präsident</b>	Peter Baumann *
<b>Vizepräsident:</b>	Roland Schneiter
<b>Kassier und Sekretär</b>	Arthur Krieg
<b>Beisitzer</b>	Karin Baumann
	Franz Cahannes
	Martin Mirer *
<b>Verwalter</b>	Arthur Krieg *
<b>Baukommission</b>	*

## **KONTROLLSTELLE**

### **BDO AG**

Mitglied der Treuhand-Kammer

**Anhang:**

**Protokoll der Generalversammlung vom 9. Mai 2011**